

Erinnerungen werden wach

6. Alumnijahrestreffen an der Fakultät für Tourismus

Burkhard von Freyberg

Am 14. Januar 2016 war es wieder einmal so weit: Rund 100 ehemalige Studierende der Fakultät für Tourismus fanden sich in den Hochschulräumlichkeiten am Campus Schachenmeierstraße ein, um alte Weggefährten wiederzutreffen und Neues aus der Fakultät zu erfahren.

Nach einem Empfang im Foyer fanden sich die Anwesenden im Steinkogler Raum ein und wurden von der neuen Dekanin Sonja Munz begrüßt. In einem Rückblick auf das vergangene Jahr konnte sie viel Erfreuliches berichten, sie gedachte aber auch der verstorbenen Kollegen Volker Letzner und Hans Logins und würdigte das große Engagement der langjährigen Gallionsfigur, des Altdenkans Theo Eberhard. Außerdem sprach Sonja Munz auch über aktuelle Herausforderungen im Tourismus und appellierte an die Alumni, die aktuelle Flüchtlingssituation nicht als Krise, sondern, gerade im Gastgewerbe, als Chance zu begreifen. In der Tourismusbranche seien die Chancen einer beruflichen Integration von Menschen mit Migrationshintergrund besonders günstig.

Nach der Begrüßung kamen Sven Sterzenbach, Felix Kolbeck und Carolin Scheibel zu Wort. Ersterer, aktuell jüngster Professorenzuwachs, würdigte das starke Alumniengagement der Fakultät und erzählte von seinen vielfältigen Lehraktivitäten. Felix Kolbeck, seit Oktober frischgebackener Prodekan der Fakultät, berichtete vom sehr erfolgreichen internationalen Kongress CBTS (Consumer Behavior in Tourism Symposium 2015), den die Fakultät im Dezember 2015 erstmalig austrug und dabei eine ganze Reihe herausragender Tourismusforscher in München willkommen hieß. Carolin Scheibel, wissenschaftliche Mitarbeiterin, gab Einblicke in ihre Promotionsaktivitäten zur



Wiedersehen an der Fakultät für Tourismus: Nicole Friesenbichler, mittlerweile Operations Managerin bei Talent Garden, und Prof. Dr. Burkhard von Freyberg.

© Hochschule München

Klimawandelanpassung in kleinen bayerischen Gemeinden.

Vom Studium auf die Karriereleiter
Nach den „Stimmen aus der Hochschule“ folgten Beiträge von ausgewählten Alumni. Den Beginn machte Nicole Friesenbichler, die für den Personaldienstleister Talent Garden arbeitet. Sie erzählte von den spannenden Anfängen des 2015 in München gegründeten sehr innovativen Unternehmens, in dem sie sich vom „Mädchen für alles“ zur Operations Managerin entwickelte. Mittlerweile koordiniert sie u.a. die Einsätze von über 100 jungen „Talenten“ in ver-

schiedenen gastgewerblichen Betrieben und bei Events.

Nicole Friesenbichler
Bei Talent Garden konnte ich von Anfang an auf mehr Inhalte aus dem Studium zurückgreifen als gedacht.

Irmela Neu, ehemalige Professorin für interkulturelle Kommunikation an der Fakultät und somit ebenfalls Alumna, vollführte in beeindruckender Weise die 12 Grundübungen der Kraft aus dem Quan Dao Kung Fu und erntete hierfür großen Applaus. Sie ist mittlerweile als zertifizierte

Trainerin für diese besondere Kampfkunst tätig, die lehrt, wie inneres Potential zur Entfaltung kommt.

Finian Careys Potential kommt im Hotelkompetenzzentrum zur Geltung. Der ehemalige Masterstudierende im Hospitality Management arbeitet seit ein paar Jahren mit viel Herzblut für dieses Unternehmen, dem ein herstellerbasiertes Geschäftsmodell zugrunde liegt. Das Zentrum ist erfolgreicher Vermittler zwischen Bauherren und Herstellerfirmen des Gastgewerbes.

Finian Carey

Vor allem die vielen Begegnungen mit der Praxis waren im Rahmen des Masterstudiums sehr wertvoll. Dies hat mir im Hotelkompetenzzentrum zu Anfang sehr geholfen.

auch als Lehrbeauftragter an der Fakultät tätig. In klaren Worten lobte er die besondere Praxisnähe und das betriebswirtschaftliche Fundament der Lehre. Zahlreiche Kollegen im deutschen Hauptsitz von Accor haben ihr Studium an der Fakultät absolviert. Nach wie vor entscheiden sich viele Studierende für ein Pflichtpraktikum bei der französischen Hotelgesellschaft. Einen Tipp hatte Armin Roedel auch für alle, wenn es um den Beruf geht: „Love it, change it, or leave it!“

Armin Rödel

Das Hochschulstudium lehrt einen, Probleme zu strukturieren und klare Entscheidungen zu treffen.

Den Abschluss des offiziellen Teils bildete der Beitrag von Armin Rödel, Prokurist Financial Department Central Europe von Accor. Neben seinen Aufgaben bei der französischen Hotelgesellschaft ist er seit ein paar Jahren

Bis 23 Uhr feierten die Alumni zusammen mit ehemaligen Kommilitonen und Professoren, verköstigt durch das ITB Studierenden Team, getränkeseitig großzügig unterstützt von Online Birds Hotel Marketing Solutions, Invesco Real Estate und IQYOU. ■

Tourism Experts Alumni Munich (TEAM)

Tourism Experts Alumni Munich (TEAM) heißt die Alumniorganisation der Fakultät für Tourismus der Hochschule München. Sie ist die mitgliederstärkste Vereinigung an der Hochschule und deutschlandweit eine der aktivsten Tourismusalumni-Gruppen. Durch zahlreiche Veranstaltungen wie Eat & Meet, Jahrestreffen, Oktoberfestbesuche und den traditionellen ITB-Abend können Alumni weiter intensiv Kontakt halten. Eine bedeutende Säule der Alumniarbeit ist auch das Mentoringprogramm, im Rahmen dessen Ehemalige sich für aktive Studierende engagieren können. Grundlage der Gruppe für jeglichen Informationsaustausch ist die Xing Plattform (TEAM). Koordiniert wird die Gruppe von Prof. Dr. Burkhard von Freyberg, Dekanatsreferentin Eva Söhl und dem ehemaligen Studierenden Cord Sielemann (Leiter Systemdienstleistungen DB Services GmbH, Regionalbereich Süd).

Anzeige

